



WARUM DIE AFD
KEINE PARTEI
für Arbeitnehmer ist!

IG Metall Infoveranstaltung

INFOVERANSTALTUNG

Warum die AfD keine Partei für Arbeitnehmer ist!

04. Oktober 2023, 18-20 Uhr

BURKARDUSHAUS, Tagungszentrum am Dom, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Referent: Stefan Dietl

Vorsitzender des ver.di Bezirks Oberpfalz und Autor des Buches „Die AfD und die soziale Frage“

Anmeldung erforderlich unter: wuerzburg@igmetall.de

Die Landtagswahlen stehen vor der Tür. Wie immer machen die einzelnen Parteien unterschiedliche politische Angebote.

Doch es gibt eine Partei, die steht in allen Punkten für das genaue Gegenteil dessen, was wir Gewerkschaften fordern. Egal ob Gas- und Strompreisbremse, Energiepauschale, Schutz vor steigenden Mieten oder Verlängerung des Kurzarbeitergeldes - jede Entlastung der abhängig Beschäftigten in der Krise lehnte die AfD ab.

Sie ist gegen das Bürgergeld, gegen eine Ausbildungsplatzabgabe und gegen ein Faire-Löhne-Gesetz in Bayern, für das der DGB seit vielen Jahren kämpft. Statt auf eine Stärkung der gesetzlichen Rente setzt die AfD auf individuelle Vorsorge, die v.a. privaten Konzernen und Versicherungen nutzt. Außerdem spricht sie sich vehement gegen die Grundrente aus, von der vor allem Geringverdienende und Frauen profitieren.

Und gerade Betriebsräte sollten wissen: Die AfD fordert nicht nur den Abbau grundlegender Arbeitnehmerrechte, sie lehnt auch die Mitbestimmung im Betrieb ab. Aus unserer Sicht hat die AfD nicht einfach nur ein anderes politisches Programm. Sie stellt vielmehr mit ihren arbeitnehmer- und gewerkschaftsfeindlichen Forderungen eine reale Gefahr für die Durchsetzung guter Arbeits- und Lebensbedingungen dar.

Wir haben Stefan Dietl eingeladen, um mit ihm gemeinsam zu diskutieren, warum die AfD gegen alles ist, wofür wir als Gewerkschaften stehen.

Anmeldung erforderlich unter: wuerzburg@igmetall.de

Die AfD ist gegen alles,
wofür wir als
Gewerkschaften stehen.

